

MODELL⁰

SELBSTDEKLARATION DES ANBIETERS¹ **(FÜR AUFTRÄGE BIS ZU CHF 20'000.–, OHNE MWST** **UND IN DEN FÄLLEN, Art. 7 Abs. 3 Bst. a-f LCPubb)**

art. 39a cpv. 1 RLCPubb/CIAP

Im Zusammenhang mit der Vergabe des Auftrags für

Bauleistungen von / Lieferungen von / Dienstleistungen von Aaa

benötigt von **Erweiterung des Aaa Altersheims in Bellinzona**

der Anbieter **Aaa von Bellinzona**

erklärt

1. dass er den Anforderungen des Art. 34 RLCPubb/CIAP für den betreffenden Auftrag nachkommt;
2. dass er die in Art. 39 Abs. 1 RLCPubb/CIAP genannten Sozialversicherungsbeiträge und Steuern entrichtet hat, und erklärt, dass er sich verpflichtet, diesen während der gesamten Dauer des Auftrags nachzukommen;
3. dass er den für den betreffenden Auftrag geltenden Gesamtarbeitsvertrag oder den nationalen Arbeitsvertrag oder den normalen Arbeitsvertrag gemäss Art. 39 Abs. 2 RLCPubb/CIAP einhält, und erklärt, dass er sich verpflichtet, diese während der gesamten Dauer des Auftrags nachzukommen;
4. dass er die in Art. 39 Abs. 3 RLCPubb/CIAP genannte Gleichbehandlung von Männern und Frauen einhält, und erklärt, dass er sich verpflichtet, diese während der gesamten Dauer des Auftrags nachzukommen;
5. dass er Steuerbehörden, Sozialversicherungsträger und andere öffentliche und private Einrichtungen von der Pflicht zur Wahrung des Berufsgeheimnisses entbindet und diese ermächtigt, dem Auftraggeber die erforderlichen Informationen über die Situation des Bieters gemäss den Punkten 1., 2., 3. und 4. dieses Dokuments zu erteilen, um die Richtigkeit der Bescheinigung zu überprüfen. Die Genehmigung wird für den Zeitraum zwischen dem Datum dieses Dokuments und dem Datum des Abschlusses der Bestellung mit der Zahlung des Restbetrags erteilt.

(Ort und Datum)

(Stempel und Unterschrift des Bieters)

(Name und Vorname)

Allgemeine Anmerkungen:

- Mit der Unterzeichnung dieses Dokuments (mit erweitertem rechtlichen Geltungsbereich gemäss Art. 110 Abs. 4 des Schweizerisches Strafgesetzbuch vom 21. Dezember 1937 - [SR 311.0](#)) bestätigt der Anbieter die Richtigkeit der gemachten Angaben und ist bereit, diese auf Verlangen auch zu beweisen. Der Anbieter ist sich auch bewusst, dass die falschen Angaben Gründe für den Ausschluss vom Verfahren oder den Widerruf des Zuschlags darstellen und zur Vertragsauflösung durch den Auftraggeber (Art. 25 LCPubb) und möglichen Vertragsstrafen führen können.
- Der Anbieter, der mit seiner Unterschrift auf diesem Dokument eine Falschaussage macht, unterliegt zudem den in Art. 45a und 45b LCPubb vorgesehenen Strafen, d.h. eine Busse von bis zu 20% des Auftragswertes und/oder dem Ausschluss von jedem Auftrag für eine Höchstdauer von 5 Jahren oder eine Busse von bis zu CHF 50'000.00, sowie weiteren strafrechtlichen Sanktionen.

⁰ Die Unterschrift des Bieters ist nur auf dem editierbaren Formular in der offiziellen italienischen Version formell gültig.

¹ Diese Selbstdeklaration gilt gemäss Art. 39a Abs. 1 RLCPubb/CIAP anstelle der in Art. 34 und 39 RLCPubb/CIAP geforderten Dokumente; für Anbieter mit Wohnsitz oder Sitz im Ausland sind die gleichwertigen Dokumente zu verwenden.